

HANDBUCH Produkte & Verarbeitung NOMA®STONE Wandpaneele

Produktübersicht	2	Werkzeuge	9
Ausführung	2	Spezialretuschierfarben 10	
Verarbeitung	3	Notizen	11



Architektur & Design



Produktübersicht & Ausführung

PRODUKTÜBERSICHT

NOMA®STONE - Wände aus glasfaserverstärktem Polyesterharz

- Abguss in stabilen Negativformen
- Wetterbeständig
- Widerstandsfähig, formstabil, flexibel
- Stein- und Fliesenoptik
- Wärmebeständig bis 70° C
- Europäische Brandklasse D

PRODUKTEIGENSCHAFTEN

- Einfache Montage (Schrauben und Dübel)
- Einfacher Zuschnitt (Handkreissäge, Stichsäge, Winkelschleifer mit einer Trennscheibe für Stein)
- Oberfläche endbeschichtet
- Retuschierfarben in Spraydosen
- Spachtelmasse Ardex F5 für die Innenanwendung
- Spachtelmasse Polyester zwei-komponentig für die Außenanwendung (nur im Sockelbereich)
- Eine Montage nur durch Verklebung ist nicht möglich. Eine Verschraubung mit zusätzlicher Verklebung ist jedoch z. B. bei Sockeln oder um Hohlklang zu minimieren empfehlenswert.

AUSFÜHRUNG

Lt. VOB/ B §4 Nr. 2 (1) hat der Auftragnehmer die Leistung unter eigener Verantwortung nach dem Vertrag auszuführen. Dabei hat er die anerkannten Regeln der Technik und die gesetzlichen und behördlichen Bestimmungen zu beachten.

Die Untergründe müssen fest und trocken sein.

NOMA®STONE Wandpaneele

VERARBEITUNG WANDPANELEE

- Die zu verkleidende Fläche messen.
- Benötigte Stückzahl der Wandpaneele unter Berücksichtigung der Paneelgröße festlegen.
- Achtung: Je nach Dekor ist der Fugenverlauf anders ausgestaltet!
- Die Paneele mit einer Handkreissäge mit einem Sägeblatt für Kunststoff schneiden.

Tipp: Kleine Einschnitte können auch mit einer Stichsäge oder einem Trennschleifer vorgenommen werden. Für Steckdosenausschnitte eine Lochsäge verwenden.

- Zum Bohren der Befestigungslöcher das Paneel an die Wand halten.
- Für die Bohrlöcher sind Stellen zu bevorzugen, an denen das Paneel direkten Wandkontakt hat.
- Bei der Montage im Außenbereich und auf mineralischen Untergründen Schlagschrauben mit Dübeln für Beton- und Steinwände verwenden.
- Bei der Innenanwendung kann eine Verlattung vorgenommen werden. Für die Befestigung eignen sich z. B. Spax-Schrauben für Holz- oder Gipswände (Typ GIX B).

Tipp: Die Bohrstellen bei glatten Oberflächen vorsichtig mit einem Senkbohrer anbohren.

- Abhängig vom Dekor und Einsatzort die Paneele dicht aneinander oder mit einem Abstand von 3 - 5 mm montieren.
- Entstandene Fugen können vor dem Spachteln mit etwas Fugenschäum, z. B. Henkel Sista M534 oder M537 (Pistolenschäum), aufgefüllt werden.



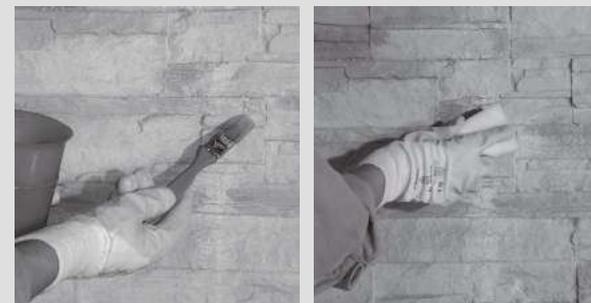
NOMA®STONE Wandpaneele

AUSSENANWENDUNG:

- Spachtelmasse für Außen anrühren.
 - Hierzu werden etwa 3 % Härter pro kg Polyesterspachtelmasse benötigt (5 kg Spachtelmasse = 150 g Härter - entspricht 3 Fläschchen Härter á 30 ml mit Dichte 1,7 = 50 g).
 - Um einen Meter Fuge zu spachteln, benötigt man ca. 400 - 600 g Spachtelmasse.
 - Den Härter mit einem Rührwerk gut in der Spachtelmasse verrühren.
 - Die so angerührte Spachtelmasse hat eine Offenzeit von 20 - 30 min, abhängig von der Umgebungstemperatur.
- Tipp:** Um festzustellen, wie schnell der Härter reagiert, erst eine kleine Menge anmischen.

INNENANWENDUNG:

- Die Spachtelmasse für Innen (Ardex F5) anrühren.
- Hierzu wird das Pulver mit Wasser so vermischt, dass eine geschmeidige, klumpenfreie Spachtelmasse entsteht (1 RT Wasser, 2 RT Pulver).
- Die angerührte Spachtelmasse hat eine Offenzeit von ca. 30 Minuten und kann bei einer Schichtdicke bis zu 1 cm bei Temperaturen von 18 - 22 °C nach 24 Stunden beschichtet werden.
- Die Fugen grob mit einem Spachtel verspachteln.
- Mit einem kleineren Spachtel nachmodellieren.
- Ggf. ein zweites Mal spachteln.



- Dann mit einem Pinsel und Spiritus - bei Ardex F5 mit Wasser - abschließend eine Struktur ausbilden, die der Oberfläche des Steines oder der Fuge gleicht. Die überstehenden Reste mit etwas Spiritus bzw. Wasser verstreichen.
- Eventuelle Pinselspuren mit einem Schwamm angleichen.

- Die gespachtelte Fläche muss gut trocknen (24 Stunden), bevor mit dem Retuschieren der Steine und Fugen begonnen werden kann.
- Das Retuschieren sollte nach Trocknung innerhalb von 2 Wochen erfolgen.

NOMA®STONE Wandpaneele

- Die Spraydosen vor Gebrauch sorgfältig (2 - 3 min) schütteln.
- Wir empfehlen vor dem Retuschieren eine Farbprobe auf einem Paneelreststück vorzunehmen.
- Zuerst die hellen Farbtöne, anschließend die dunklen Farbtöne einsetzen.
- Dünnen Sprühfilm auftragen, ggf. punktuell eine zweite Schicht aufbringen, um eine lebhaftere Oberfläche zu erzielen.



- Bei einigen Paneelen empfiehlt sich das Abtupfen (Stofflappen) des zweiten Farbauftrages, um in den Vertiefungen eine kräftigere Farbwirkung zu erreichen.
- Solange die Retuschierfarbe noch nicht getrocknet ist, können die Übergänge mit einem Tuch oder einem Pinsel angeglichen werden.
- Anwendung des Ockerstiftes (Nr. 21): Um es authentisch aussehen zu lassen, empfehlen wir, die mit dem Ockerstift aufgetragenen Farbeinschlüsse mit einem Stofflappen zu verwischen.
- Mit einer Spraydose Retuschierfarbe können 15 - 20 m gespachtelte Fuge retuschiert werden.



Achtung: Pro Paneel wird eine unterschiedliche Anzahl an Retuschierfarben benötigt, z. B. Aspen Black 1 Farbton, Aspen Ochre 2 Farbtöne, Santiago Ochre 3 Farbtöne.

Tipp: Bei Aspen Black und Aspen White einen Komplett-Anstrich mit wasserverdünnbaren Beschichtungstoffen auf Basis von Acrylaten oder Alkyharzlacken vornehmen.

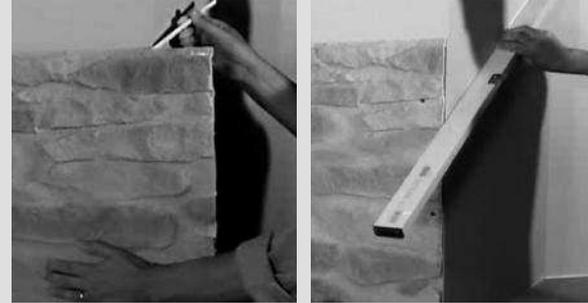
Tipp: Um die Konturen der Steine scharfkantig auszubilden, empfiehlt sich der Einsatz eines auf die Form der Steine zugeschnittenen Kartons als Schablone.

Tipp: Fordern Sie unsere NOMA®STONE-Verarbeitungsfilme auf CD an. Sie finden dort weitere detaillierte Hinweise, wie z. B. das Modellieren von Steinen.

NOMA®STONE Innen- und Außenecken

VERARBEITUNG INNEN- UND AUSSENECKEN

- Länge der Wandpaneele anzeichnen und mit einer Handkreissäge und Führungsschiene gerade abschneiden. Darauf achten, dass die Wandpaneele nicht überstehen.
- Paneele anschrauben.



- Nur im Bereich der Außenecken: Kontur der schon befestigten Wandpaneele auf der Rückseite der noch zu schneidenden Wandpaneele anzeichnen.

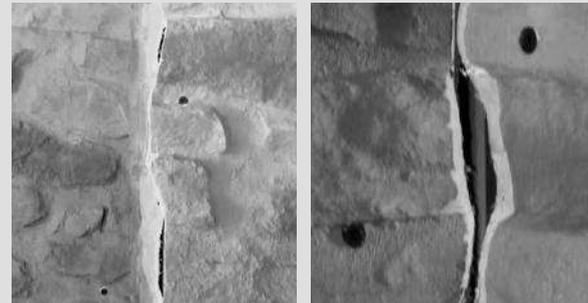


Innenecken gerade schneiden!

- Kontur mit einer Stichsäge schneiden.



- Zugeschnittene Wandpaneele montieren.



NOMA®STONE Innen- und Außenecken

- Fugen grob verspachteln und nachmodellieren.



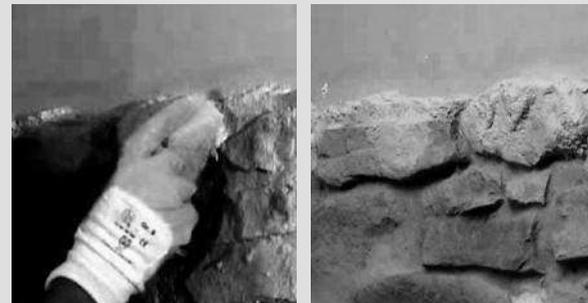
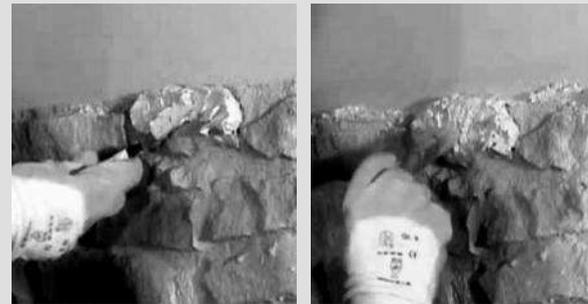
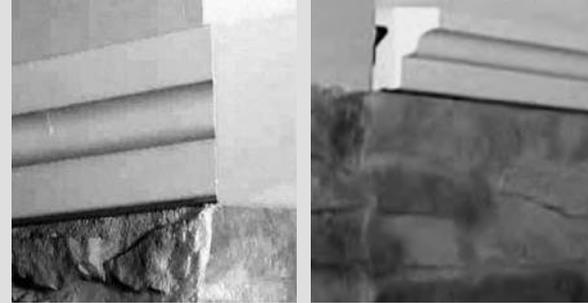
- Mit Pinsel und Spiritus bzw. Wasser eine Struktur ausbilden, die der Struktur der Steine und Fugen gleicht, ggf. mit einem Schwamm nacharbeiten.



NOMA®STONE oberer Abschluss

VERARBEITUNG OBERER ABSCHLUSS

- Als Randabschluss kann ein Profil eingesetzt oder eine Spachtelung vorgenommen werden.
- Beim Modellieren der Steine und Fugen darauf achten, dass nach der Spachtelung kein Wasser hinter die Paneele gelangen kann.
- Nach Trocknung der Spachtelmasse mit Retuschierfarbe aus der Spraydose bearbeiten.



Werkzeuge

ZUR VERARBEITUNG DER NOMA®STONE WANDPANELEE EMPFEHLEN WIR FOLGENDE WERKZEUGE UND ZUBEHÖR:

- Handkreissäge mit einem Blatt für Kunststoff ggf. Stichsäge, Trennschleifer und Lochsäge
- Bohrhammer
- Hammer
- Akkuschauber
- Schlagdübel für Beton- und Steinwände oder Spax-Schrauben für Holz- oder Gipswände (Typ GIX B)
- Spachtel und Modellerspachtel
- Verschieden große Pinsel
- Spiritus (Brennspiritus), bei Ardex F5 Wasser
- Haushaltsschwamm
- Stofflappen
- Gummihandschuhe
- Schutzzubehör (für Augen, Nase und Mund) für die Bearbeitung der Paneele

NMC Österreich

ME-RX Handels GmbH
Riedlerweg 15 - A-8054 Graz
Tel.: +43 316 252-999-0 - Fax: +43 316 252-999-11
office@merx.at - www.merx.at

Vertretung Schweiz Jules C. Binder SA

Rue du Centre 14 - CH-1025 Saint-Sulpice
Tel.: +41 21 6914849 - Fax: +41 21 6914889
info@jules-cbinder.ch - www.jules-cbinder.ch

www.nmc.eu

NMC sa

Gertr. Noël-Strasse - B-4731 Eynatten - Belgien
Tel.: +32 87 85 85 00 - Fax: +32 87 85 85 11
info@nmc.eu

